



## STUDENTAFEL

Unterrichtsfächer	Wochenstunden	
	1. Jahr	2. Jahr
<b>A. Berufsabschluss</b>	<b>2560</b>	
Fachrichtungsbez. Unterricht (K)	13	13
Standortspezifischer Unterricht	2	2
Praktikum	<b>640</b>	
Selbstgesteuertes Lernen	1	1
Deutsch/Kommunikation (G)	1	1
Erste Fremdsprache (G)	1	1
MINT im Beruf (G)	1	1
Gesundheitserziehung/Sport (G)	2	-
<i>Berufsübergreifender Lernbereich</i>		
Sozialkunde/Wirtschaftslehre (K)	2	2
Religion oder Ethik (G)	2	2
<b>B. Pädagog. Beratung und Begleitung</b>	<b>80</b>	
<b>C. Fachhochschulreifeunterricht</b>	<b>600 (Wahlunterricht)</b>	
Deutsch/Kommunikation (K)	1	2
Mathematik (K)	2	2
Fremdsprache (K)	2	2
Sozialkunde (G)	1	1
Biologie, Chemie oder Physik (G)	2	-
<b>D. Zusatzqualifikation</b>		
Zweite Fremdsprache (G)	-	-

(K) Kernfach

(G) Grundfach

# PRIVATE BERUFSBILDENDE SCHULE HAUS NAZARETH

## Höhere Berufsfachschule

### Fachrichtung Wirtschaft



**Luitpoldstraße 15  
66849 Landstuhl**

**Telefon 06371 932162  
Fax 06371 932175**

[schule-haus-nazareth@bvw-stiftung.de](mailto:schule-haus-nazareth@bvw-stiftung.de)

[www.schule-haus-nazareth.de](http://www.schule-haus-nazareth.de)

HBF Wirtschaft



### Aufgaben und Ziele

Die *HBF Wirtschaft* bildet berufsqualifizierend aus, führt zu einem schul. Berufsabschluss (siehe Prüfung) und erweitert die Allgemeinbildung; alle Schüler/-innen werden zur Fachhochschulreifeprüfung geführt.

Die berufsbezogenen Ausbildungsinhalte orientieren sich am Berufsbild „*Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel*“.

### Aufnahmebedingungen

In die *HBF Wirtschaft* kann aufgenommen werden, wer den qualifizierten Sekundarabschluss I („Mittlere Reife“) oder einen als gleichwertig anerkannten Abschluss besitzt.

### Prüfung

Die höhere Berufsfachschule schließt mit einer Prüfung ab. Die Abschlussprüfung gliedert sich in eine praktische, eine schriftliche und eine mündliche Prüfung. Zu der Prüfung wird zugelassen, wer den Bildungsgang im zweiten Halbjahr des zweiten Schuljahres besucht und nachweist, dass das Praktikum nach § 7 Abs. 6 und 7 mindestens zu zwei Dritteln absolviert und die bis dahin erfolgte Teilnahme am Praktikum in der Bescheinigung der Praktikumsstelle als erfolgreich bewertet wurde.

Schülerinnen und Schüler, die die Abschlussprüfung bestanden haben, erhalten ein Abschlusszeugnis mit folgendem Vermerk: „Sie/Er ist berechtigt, die Berufsbezeichnung **„staatlich geprüfte(r) kaufmännischer Assistent (in)“** zu führen.

### Praktikum

Das Praktikum (16 Wochen) wird in dualer Form durchgeführt, und zwar jeweils donnerstags und freitags im 2. Schulhalbjahr der Unterstufe sowie im 1. Schulhalbjahr der Oberstufe.

### Versetzung und Wiederholung

Für die Versetzung in das zweite Schuljahr ist das Fach „Fachrichtungsbezogener Unterricht“ doppelt zu gewichten. Wird ein Schüler/in nicht versetzt, kann das 1. Schuljahr nicht wiederholt werden, wenn das im 2. Schulhalbjahr gezeigte Lern- und Leistungsverhalten keinen erfolgreichen Abschluss erwarten lässt und in drei Fächern Leistungen unter ausreichend vorliegen. Die Entscheidung trifft die Klassenkonferenz.



### Erwerb der Fachhochschulreife

Die Fächer Deutsch, Mathe, Englisch, Sozialkunde und Biologie sind FHSR—relevant.

### Berechtigungen

Das Abschlusszeugnis der „Höheren Berufsfachschule“ berechtigt zum Eintritt in eine Fachhochschule, wenn nachgewiesen wird, dass

- ◆ die HBF-Abschlussprüfung bestanden wurde,
- ◆ am FHSR-Unterricht teilgenommen und die Prüfung erfolgreich abgelegt wurde
- ◆ danach ein 10-wöchiges einschlägiges und gelenktes Praktikum abgeleistet **oder** eine mindestens zweijährige einschlägige Berufstätigkeit absolviert **oder** eine mindestens zweijährige Berufsausbildung nach dem Berufsausbildungsgesetz bestanden wurde.

### Kosten

Es besteht Schulgeldfreiheit, jedoch keine Lernmittelfreiheit.

### Anmeldung

Im Sekretariat per Anmeldevordruck unter Vorlage des Halbjahreszeugnis der 10. Klasse (**im Original vorlegen oder als beglaubigte Kopie**) sowie einer Geburtsurkunde (Kopie).

**Die Schulplatzbelegung erfolgt auf der Grundlage eines Auswahlverfahrens. Die Zu- bzw. Absagen ergehen in der 2. Märzwoche.** Kurzfristig eingehende Anmeldungen werden in einer Nachrückliste erfasst, aus der freie Plätze nachträglich belegt werden.